



Dorfplatz Oberbieber

Sitzung des Ortsbeirates Oberbieber am 19.12.2023



Dorfplatz Oberbieber



Beschluss des Ortsbeirates am 14.02.2023

Der Ortsbeirat bittet um einen Ortstermin mit den zuständigen Ansprechpartnern des Bauamtes und des Ordnungsamtes

Ortstermin am 17.08.2023

mit Vertretern der Verwaltung und Ortsvorsteher/stellvertr. Ortsvorsteher

Informationen im Ortsbeirat am 19.09.2023 über den Ortstermin

Vereinbart wurde,

2 Umgestaltungsvorschläge für den Dorfplatz zu entwickeln,
die heute als Grundlage zu weiteren Beratungen im Ortsbeirat vorgestellt werden.



Dorfplatz Oberbieber



Ausgangslage



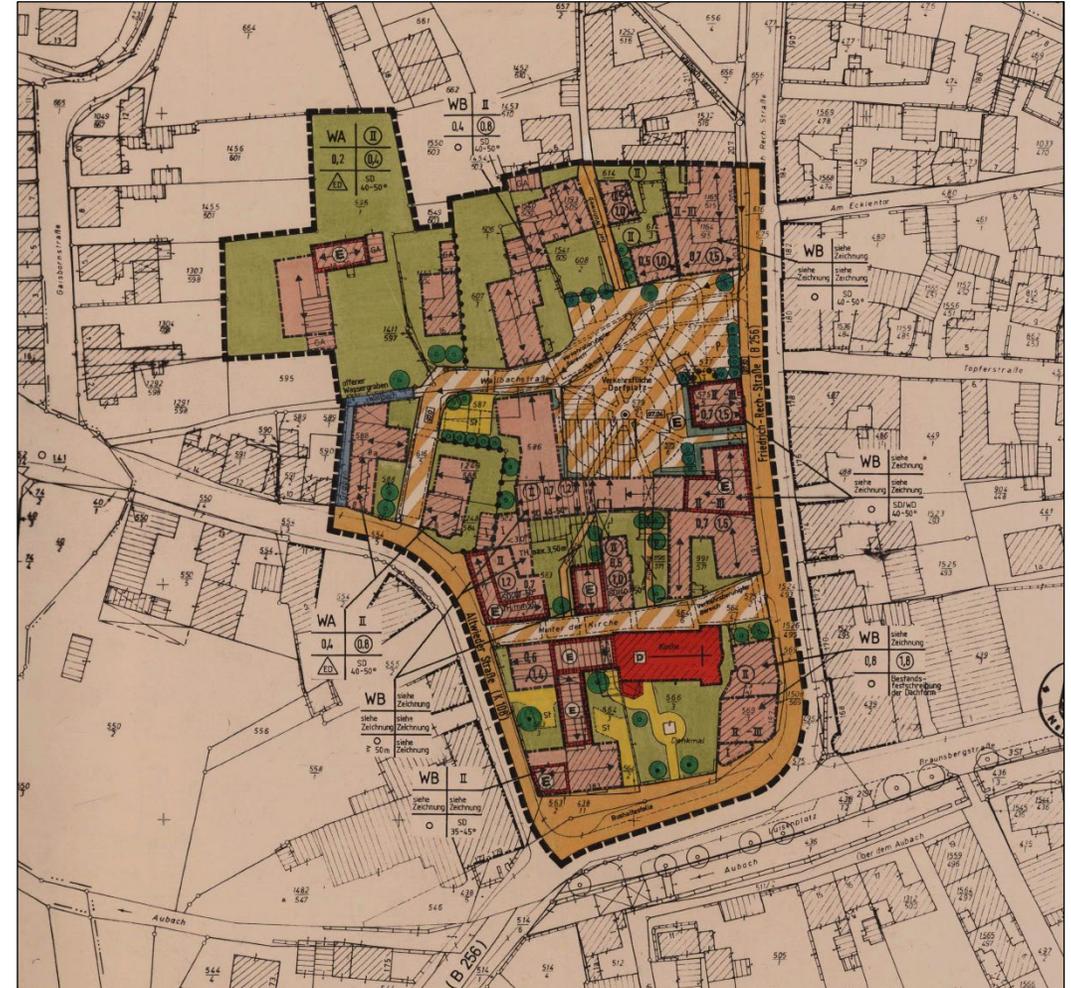
Dorfplatz Oberbieber

Rechtsverbindlicher Bebauungsplan von 05.09.1989

Festsetzung als verkehrsberuhigter Bereich mit Zweckbestimmung
„Dorfplatz“

Auszug aus der Begründung:

Die besondere Zielsetzung dieses Bebauungsplanes dient der Schaffung eines zentralen Dorfplatzes, auf dem die Dorfkirmes wieder im Ortskern durchführt und der Wochenmarkt abgehalten werden kann. Dieser Platz soll gemeinsam mit Kirche und deren geplantem Gemeindezentrum sowie den fußläufigen Verbindungen öffentliche und private Freiräume schaffen, die zur Belebung des Ortskerns beitragen....





Dorfplatz Oberbieber

Ausschnitt aus der
Rhein-Zeitung,
Ausgabe Neuwied,
vom 25.06.1990

Neuwieder Stadtteil feierte das Millionen-Projekt

Ausschnitt aus der Rhein-Zeitung, Ausg. Neuwied

vom 25.06.90

Ein „Milka-Platz für lila Pausen“ in Oberbieber

Zahlreiche Ortsvereine gestalteten das Eröffnungsfest mit – Hunderte von Gästen waren gekommen

-rbr- Nach den exakt sieben mageren Jahren, die es gedauert hat von der ersten offiziellen Anfrage bis zur Realisierung des Dorfplatzes erhoffen sich die Oberbieberer nun die fetten Jahre. Eine Million Mark läßt sich die Stadt das Geschenk an Oberbieber kosten und präsentiert sich damit von seiner Schokoladenseite. Das komplett gepflasterte Areal hinter der evangelischen Kirche mit lila Lampen und Bänken hat im Volksmund auch schon einen Namen: „Milka-Platz“. Am Samstagnachmittag wurde das neue Ortszentrum unter Beteiligung zahlreicher Bürger sowie Vertretern aus Politik und Wirtschaft offiziell vom Beigeordneten Erwin Ehlscheid seiner Bestimmung übergeben.

Zum Mittelpunkt des gesellschaftlichen Lebens könne der Dorfplatz werden, sagte Ehlscheid. Es sei nun an der Bürgerschaft und den Ortsvereinen, das Zentrum mit Leben zu erfüllen. „Die traditionelle Kirmes, der Blumen- und Weihnachtsmarkt und vielleicht auch mal ein Wochenmarkt können hier veranstaltet werden“, nannte der Beigeordnete einige Beispiele.

Wie Erwin Ehlscheid erläuterte, kostet das Projekt insgesamt 1,4 Millionen Mark.

Den Löwenanteil trägt die Stadt, das Land beteiligt sich mit 400 000 Mark. Etwa die Hälfte der Summe war für Grundstückskäufe aufzuwenden. Für den Bau und die Gestaltung des Platzes müssen 600 000 Mark bezahlt werden. Mit der Planung war der Neuwieder Architekt Karl-Heinz Müller beauftragt. Den Platz ziert ein Brunnen des Mendiger Bildhauers Dieter Heuft.

Örtliche Vereine sorgten für die musikalische Umrahmung und den reibungslosen Ablauf beim Dorfplatzfest. Die Oberbieberer Bäcker und Metzger boten leckere Köstlichkeiten aus eigener Fertigung an. Auch ein Luftballon-Wettbewerb für Kinder stand auf dem Programm. Die beiden Blumengeschäfte hatten eine Verlosung organisiert, von deren Erlös eine Summe an den Verschönerungsverein gespendet wird.

Daß der Platz gut bei den Einwohnern ankommt, belegt eine Tabelle, die während der Feier erstellt wurde. Ingrid Ely-Herbst, Bärbel Mann und Dorothea Deeters hatten die Idee dazu. Alt und jung konnten sich in große Strichlisten eintragen und so die eigene Meinung abgeben. Dazu Bärbel Mann: „Der Platz soll nach dem Willen der Befragten vor allem als Treffpunkt dienen. Die Nutzung als Parkplatz wurde nur von ganz wenigen als wichtig beurteilt.“

Im Namen der Oberbieberer Bürger dankte Horst Pinsdorf, Vorsitzender des Heimat- und Verschönerungsvereins, allen, die an der Gestaltung des neuen Treffpunktes beteiligt waren. Das Ereignis nahm er zum Anlaß, die Schattenseiten von Oberbieber aufzuzeigen. Durch die extreme Verkehrsbelastung der Friedrich-Rech-Straße seien besonders ältere Menschen und Kinder gefährdet. „Für sie ist es fast unmöglich geworden, die Straße zu überqueren“, sagte Pinsdorf. Er erinnerte an das jüngste Lkw-Unglück und den Beinahe-Unfall eines Tanklasters. Der Vereinsvorsitzende rief alle Bürger auf, sich an einer Unterschriftenaktion zu beteiligen. Damit wird der sofortige Bau der Umgehungsstraße gefordert. Die Listen liegen noch einige Tage in den Sparkassen im Ort aus.



Hunderte von Bürger waren gekommen, um die Einweihung des neuen Dorfplatzes in Oberbieber gebührend zu feiern. Beigeordneter Erwin Ehlscheid übergab das 1,4 Millionen Mark teure Projekt seiner offiziellen Bestimmung. Foto: Bärtges



Dorfplatz Oberbieber

Seite aus dem
Stadtteilkonzept
Oberbieber 2010 / 2011

Stadtteilkonzept Oberbieber 2010 / 2011

Dorfplatz

Bei der Einweihung des neuen Dorfplatzes 1990 herrschte wie aus dem nebenstehenden Bericht zu entnehmen ist, noch großer Optimismus, dass dieser Platz sich zum neuen belebten Ortszentrum, als Treffpunkt und Kommunikationsort von Oberbieber entwickeln würde.

Leider hat sich dies in all den Jahren nicht bewahrheitet. Sicherlich aufgrund der eher „versteckten“ Lage, aber auch mangels belebender Infrastruktur kommt dem Dorfplatz nicht die Bedeutung zu, die man sich einst erhoffte.

Der Platz fällt vor allem durch seine für den öffentlichen Raum ungewöhnliche Farbwahl der Bänke und Lampen auf. In der Mitte der ca. 660 m² großen gepflasterten Freifläche befindet sich ein Mühlenbrunnen in Erinnerung an die zehn Mühlen, die es in Oberbieber einst gab. An die Geschichte dieser Mühlen erinnert auch eine am Platzrand stehende Tafel.

Zur Wallbachstraße hin wird die Platzfläche durch einen seitlichen PKW-Parkstreifen und Poller abgetrennt. Der Platz wird zur Friedrich-Rech-Straße hin begrenzt durch ein städtisches schon längere Zeit leerstehendes Gebäude sowie einen kleinen Parkplatzbereich.

Die Projektgruppen „Friedrich-Rech-Straße“ und „Wohnen für jung und alt“ haben sich mit dem Platz beschäftigt und nachfolgende Ideen zur Belebung des Platzes formuliert.

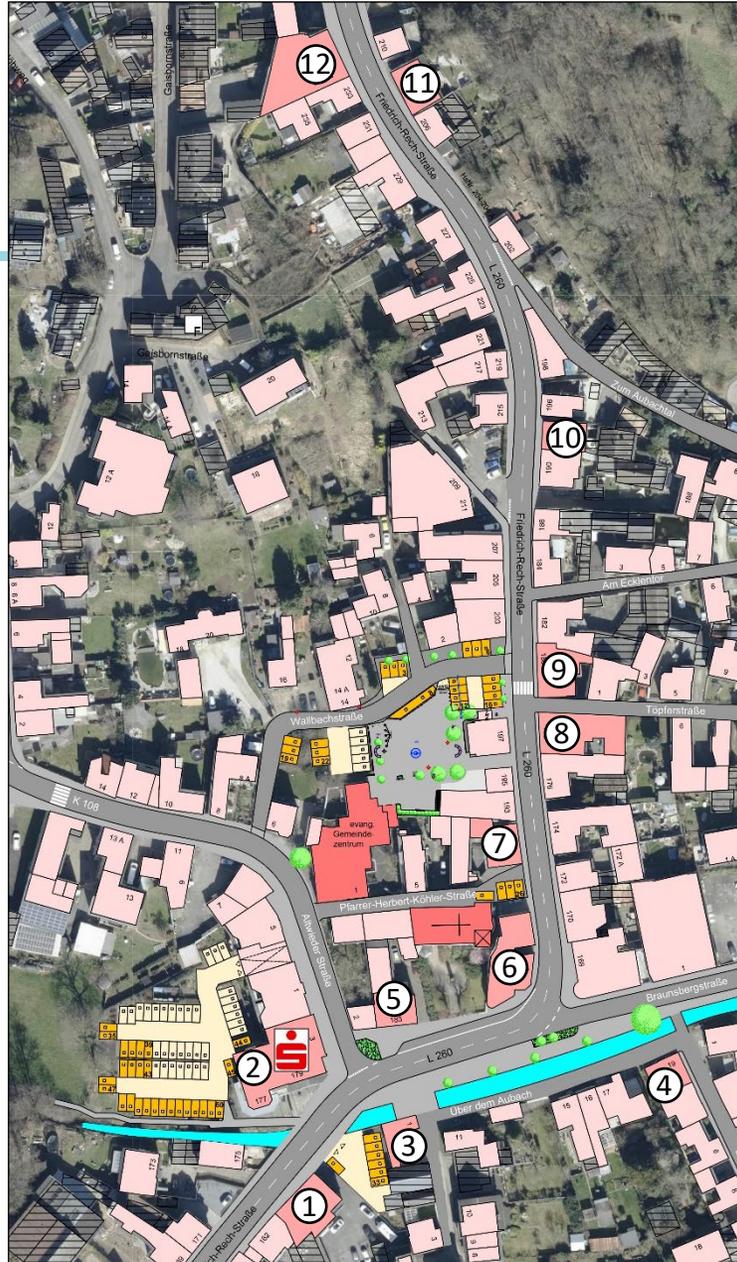
- I. Anstelle der vorhandenen Randparkplätze soll in der Wallbachstraße der dort verrohrte Wallbach wieder geöffnet werden und so zu einer Attraktivitätssteigerung beitragen.
- II. Zur Belebung des Platzes soll versucht werden, einen Wochenmarkt zu etablieren, der nach Möglichkeit am späten Nachmittag oder Samstag stattfindet, sodass auch Berufstätige ihn nutzen können.
- III. Für das leerstehende Gebäude muss ein neuer Nutzer gefunden werden.
- IV. Die Bushaltestelle vor der Kirche soll in den Bereich Friedrich-Rechstraße/Dorfplatz gelegt werden.

Die Punkte I, III und IV sind von der Verwaltung zu überprüfen und zu veranlassen.
Punkt II wird von der Projektgruppe in Zusammenarbeit mit der Verwaltung überprüft.





Aktuelle Situation





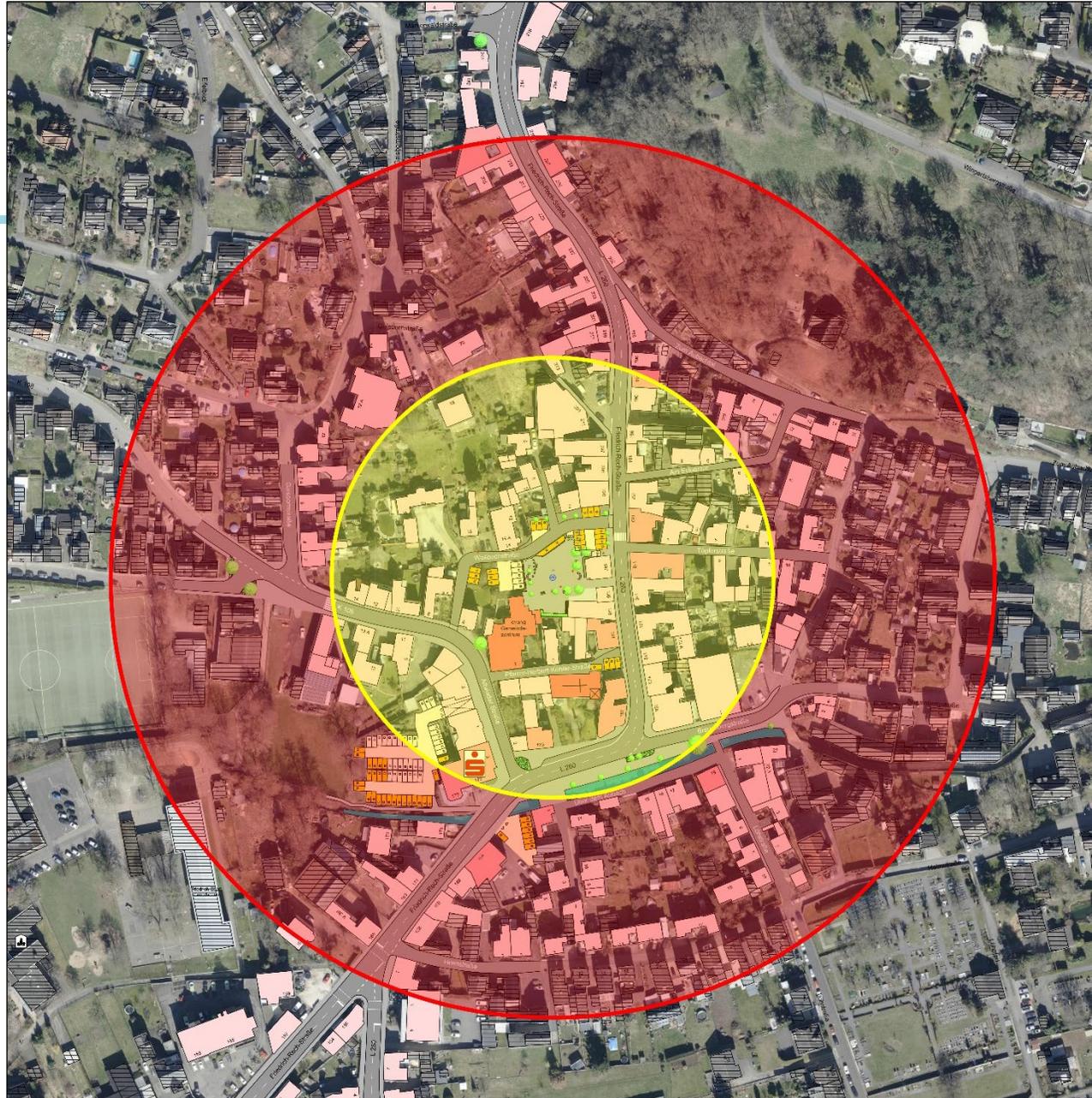
Dorfplatz Oberbieber

**Darstellung der öffentlich nutzbaren Parkplätze
in der Ortsmitte von Oberbieber**

Vorhanden sind derzeit
**60 öffentlich nutzbare
Stellplätze**

**22 davon in der
Wallbachstraße**





-  100 m Radius um den Dorfplatz
-  200 m Radius um den Dorfplatz



Dorfplatz Oberbieber



Vereinbarter Vorschlag 1

Der Dorfplatz wird zum Parkplatz



Dorfplatz Oberbieber

Vorhanden sind aktuell im Bereich der Wallbachstraße

22 öffentlich nutzbare Stellplätze.

Für die Verbesserung des bestehenden und eines zusätzlichen Parkplatzangebotes müssen

- der Brunnen
- der Fahrradständer
- und 6 Parkplätze entfernt bzw. verschoben werden





Dorfplatz Oberbieber

Insgesamt können so im Bereich der Wallbachstraße
32 öffentlich nutzbare
Stellplätze geschaffen werden.

- Vorteil dieser Variante

die Bäume können durch bodenverbessernde Maßnahmen erhalten bleiben.

- Nachteil dieser Variante:

die Aufenthaltsqualität auf verbleibenden „Restflächen“ ist mangelhaft.





Dorfplatz Oberbieber

Für den Parkplatzvorschlag müssen der Brunnen und ein Teil der Möblierung entfernt sowie vorhandene Parkplätze neu geordnet werden

Baurecht für den neuen Parkplatz:

derzeit nicht vorhanden

siehe Festsetzung des Bebauungsplanes als Dorfplatz

➔ der Bebauungsplan muss geändert werden.

Für die Änderung wird ein Immissionsgutachten erforderlich, da eine Wohnbebauung rund um den Platz vorhanden ist und der Bebauungsplan ein Allgemeines bzw. besonderes Wohngebiet festsetzt.





Dorfplatz Oberbieber



Vorschlag 1

Alternative **ohne Erhalt der Bäume**

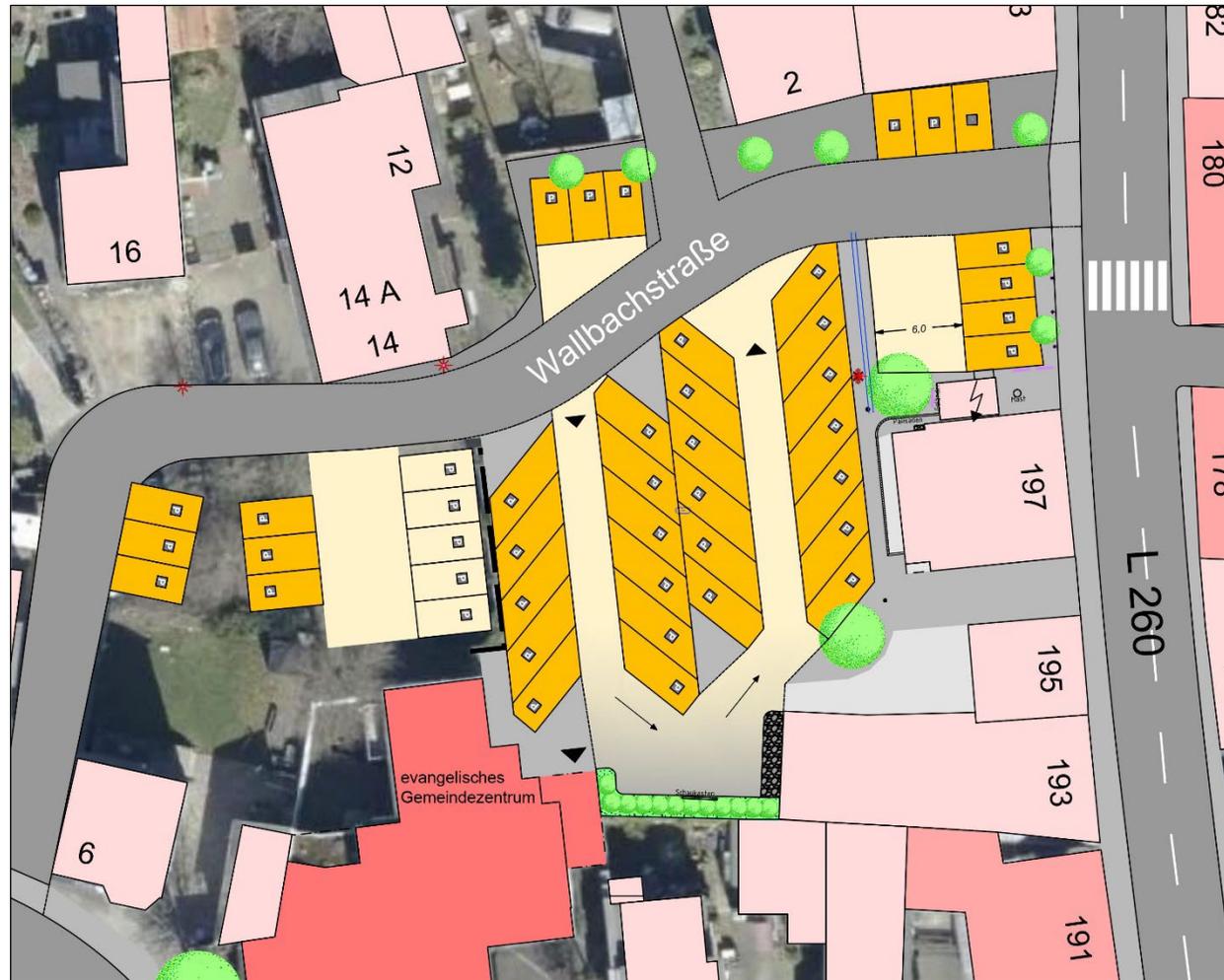
Der Dorfplatz wird zum Parkplatz



Dorfplatz Oberbieber

Vorschlag 1 Alternative

Wenn sämtliches Mobiliar und die Bäume entfernt werden, können im Bereich der Wallbachstraße insgesamt **40 Stellplätze zur öffentlichen Nutzung** entstehen.



Baurecht

Derzeit nicht vorhanden: siehe Festsetzung des Bebauungsplanes als Dorfplatz

 der Bebauungsplan muss geändert werden.

Für die Änderung wird ein Immissionsgutachten erforderlich, da eine Wohnbebauung rund um den Platz vorhanden ist und der Bebauungsplan ein Allgemeines bzw. besonderes Wohngebiet festsetzt.



Dorfplatz Oberbieber



Vorschlag 2

Der Dorfplatz wird neu gestaltet und erhält eine neue Möblierung.



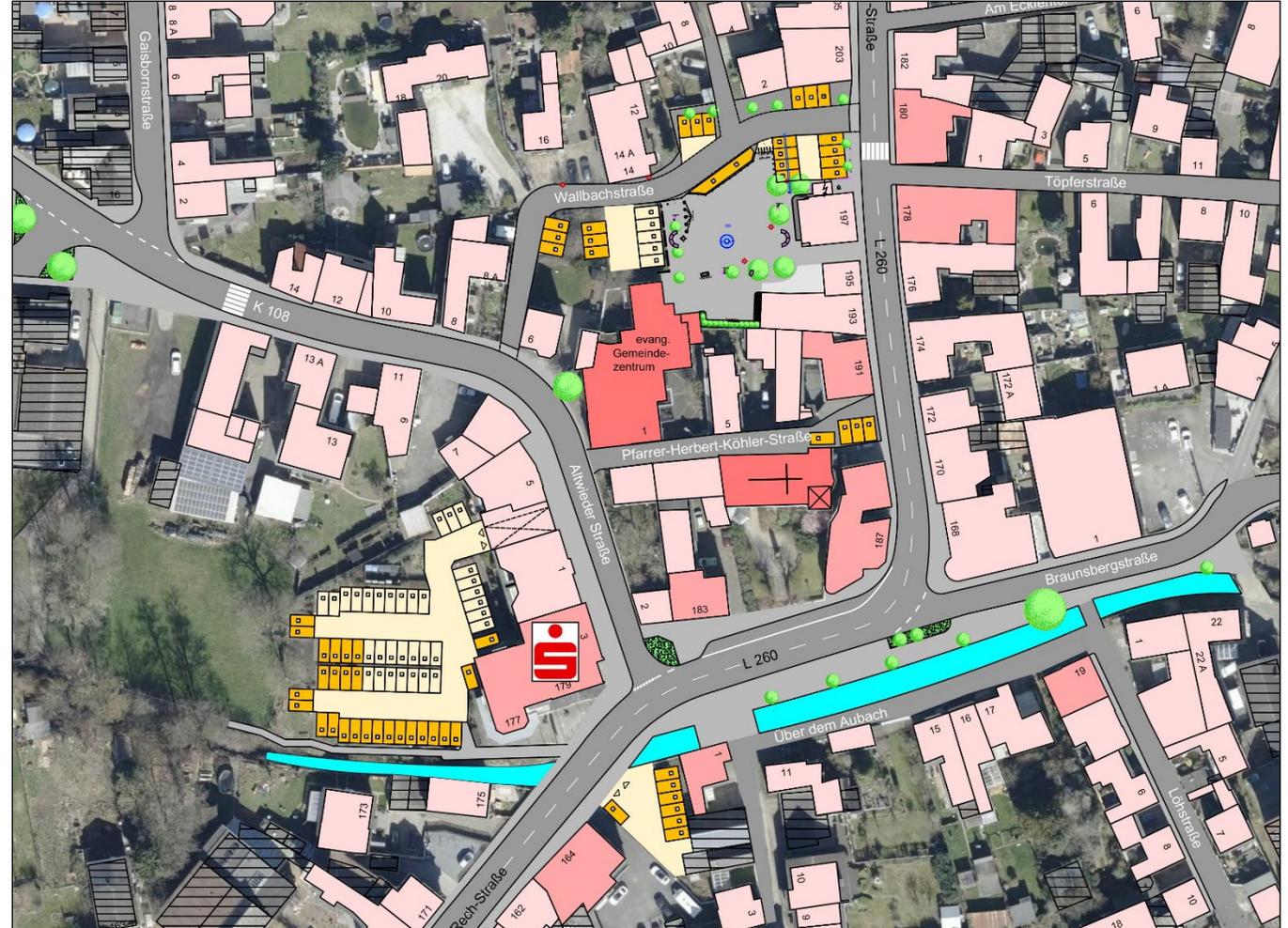
Dorfplatz Oberbieber

Neue Ausgangslage:

Die städtische Altentagesstätte ist aus der Alten Schule an der Friedrich-Rech-Straße in das Evangelische Gemeindezentrum umgezogen.

Darüber hinaus ist die evangelische Kirchengemeinde offen für weitere Nutzungen im Gemeindezentrum.

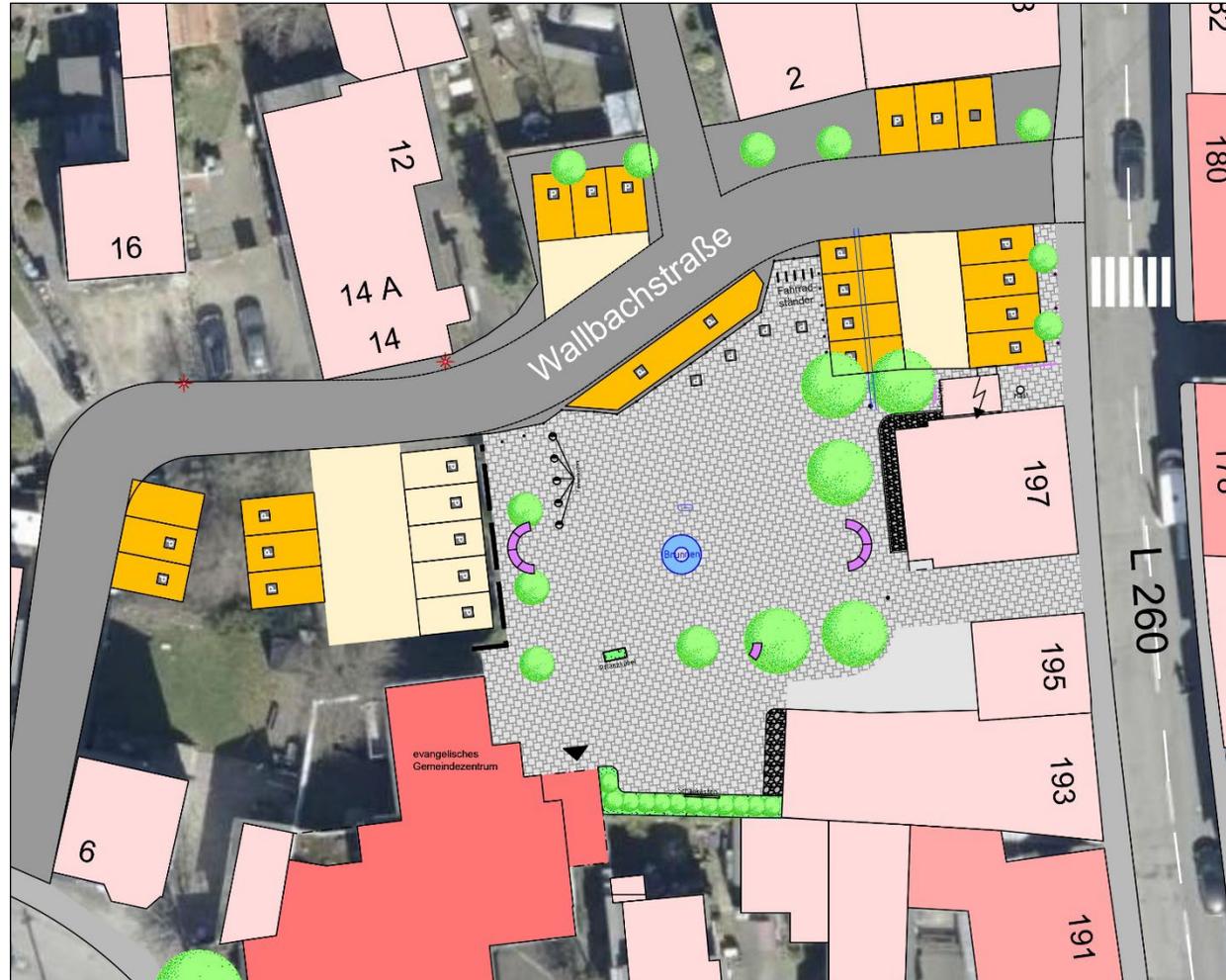
Damit bietet sich für den Dorfplatz eine neue Nutzungschance.





Dorfplatz Oberbieber

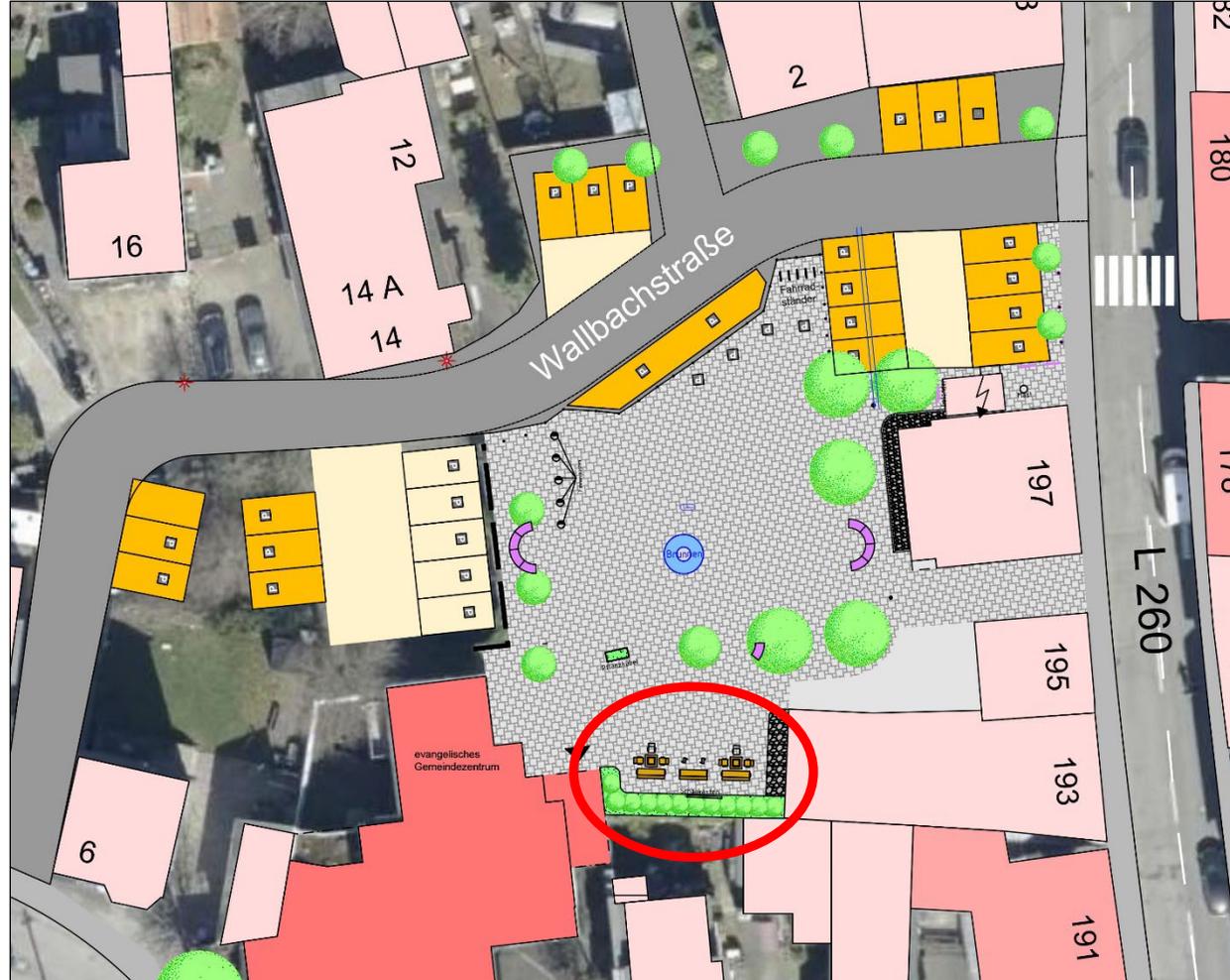
Bestand





Dorfplatz Oberbieber

Umgestaltung
im südlichen Bereich



Beispielfoto



© Konzept Giro Vitale, L. Michow & Sohn GmbH





Dorfplatz Oberbieber

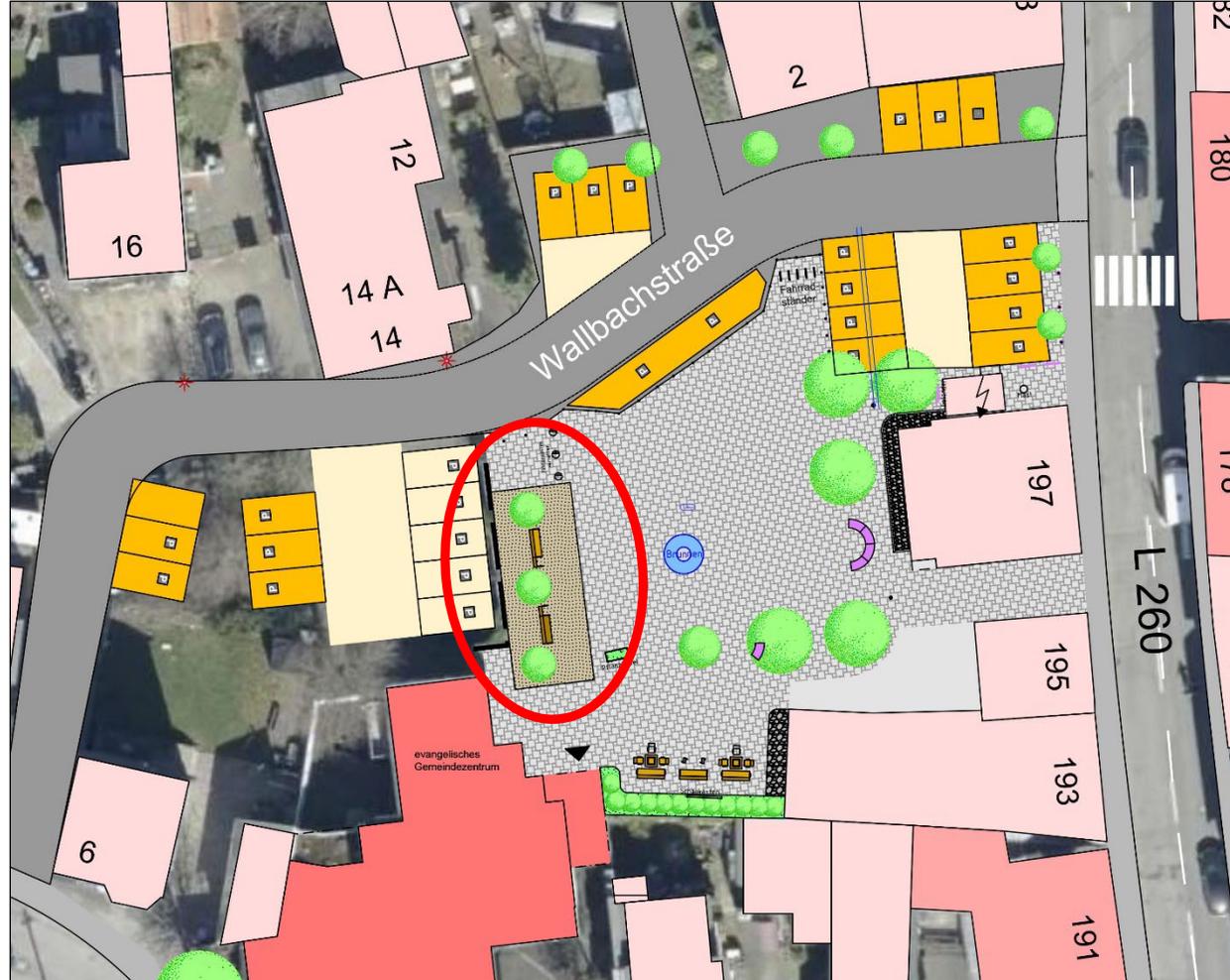
Umgestaltung
im westlichen Bereich



Beispielfoto



© Konzept Giro Vitale, L. Michow & Sohn GmbH



Beispielfoto



© Konzept Giro Vitale, L. Michow & Sohn GmbH

Beispielfoto

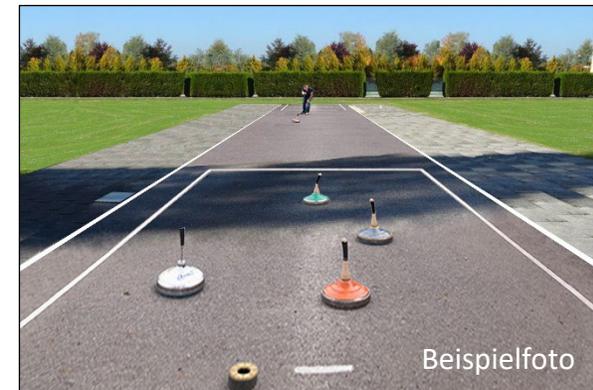
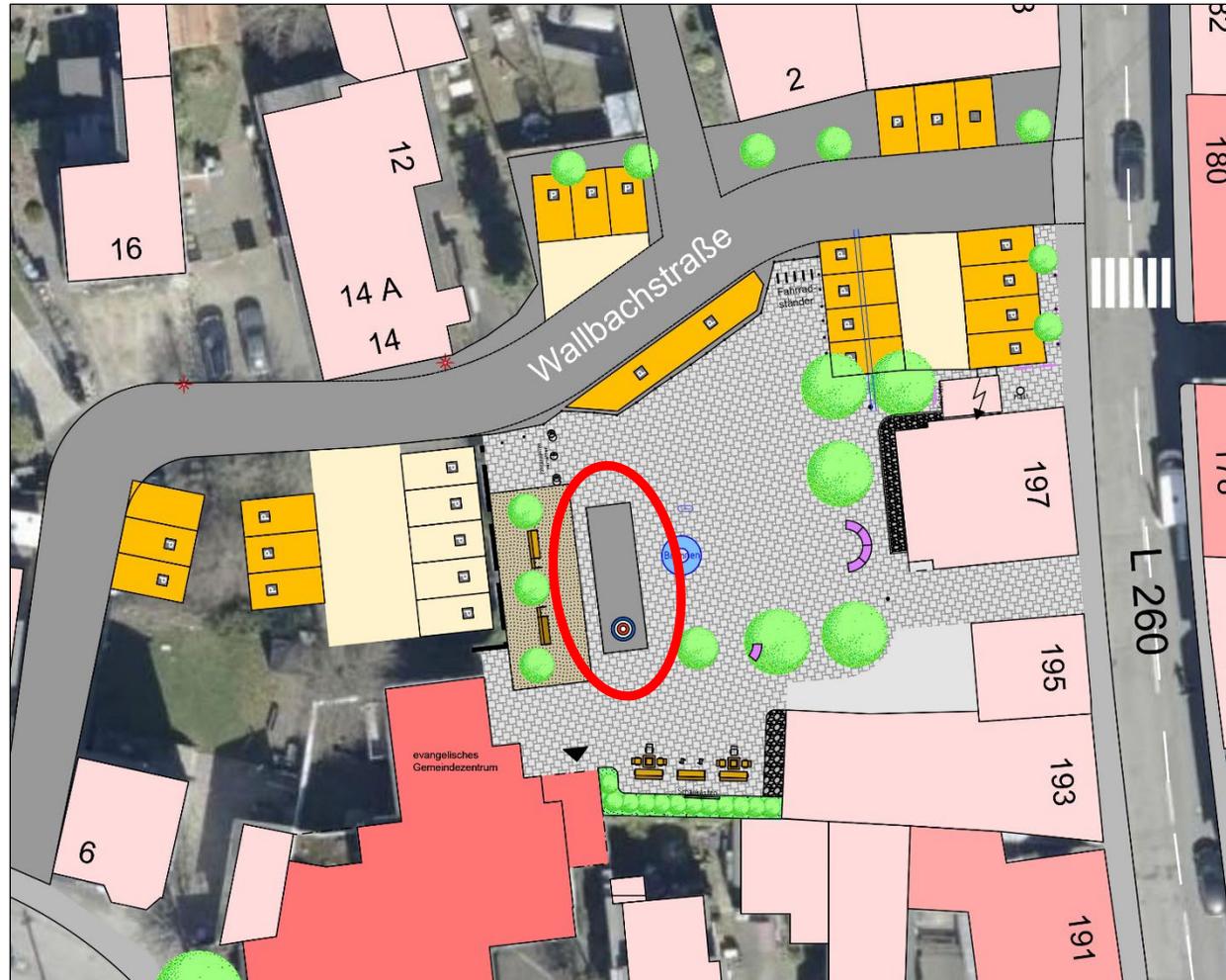


© Konzept Giro Vitale, L. Michow & Sohn GmbH



Dorfplatz Oberbieber

Umgestaltung
im westlichen Bereich mit
Eisstockbahn

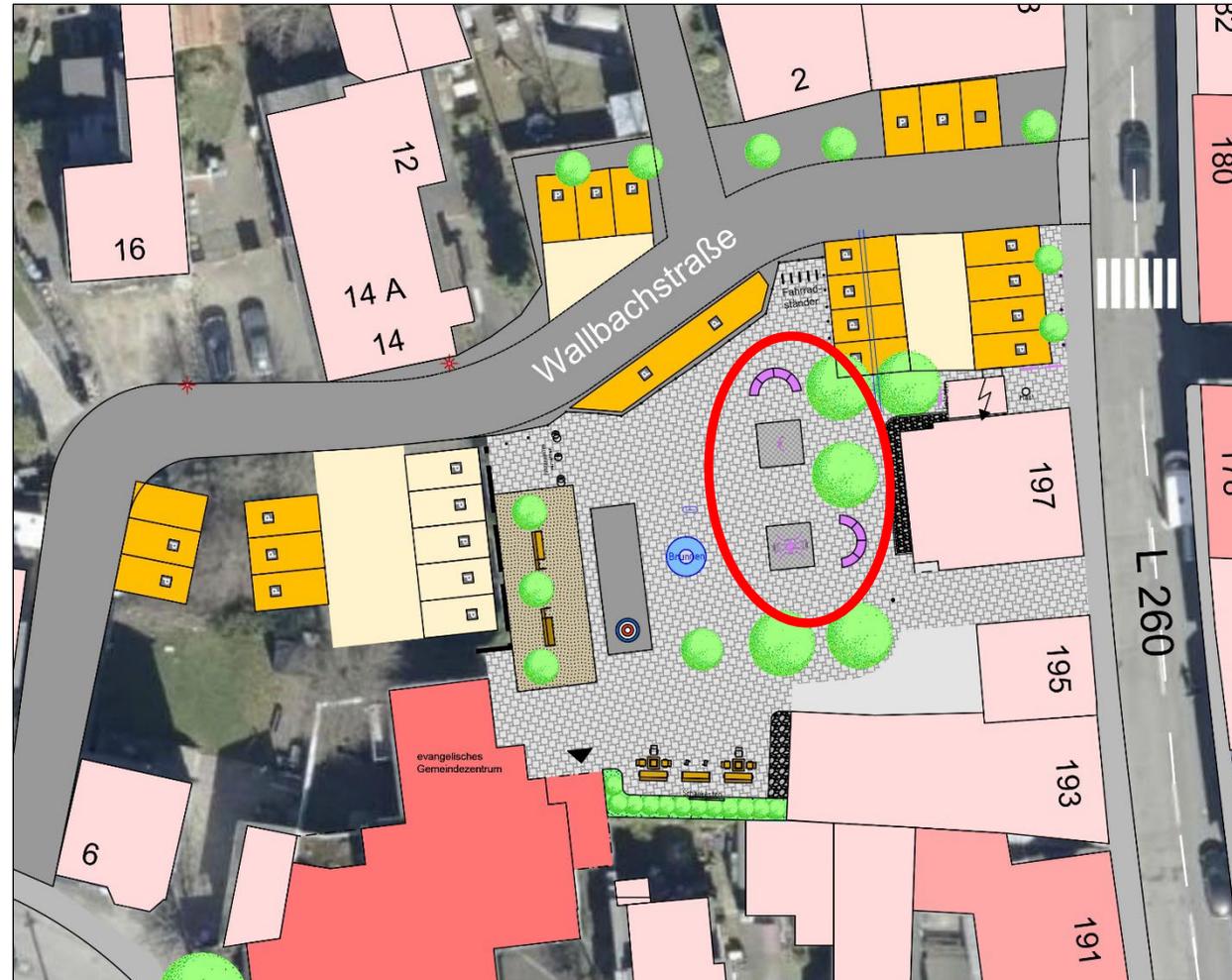




Dorfplatz Oberbieber

Umgestaltung
im östlichen Bereich

- beispielhaft -





Dorfplatz Oberbieber

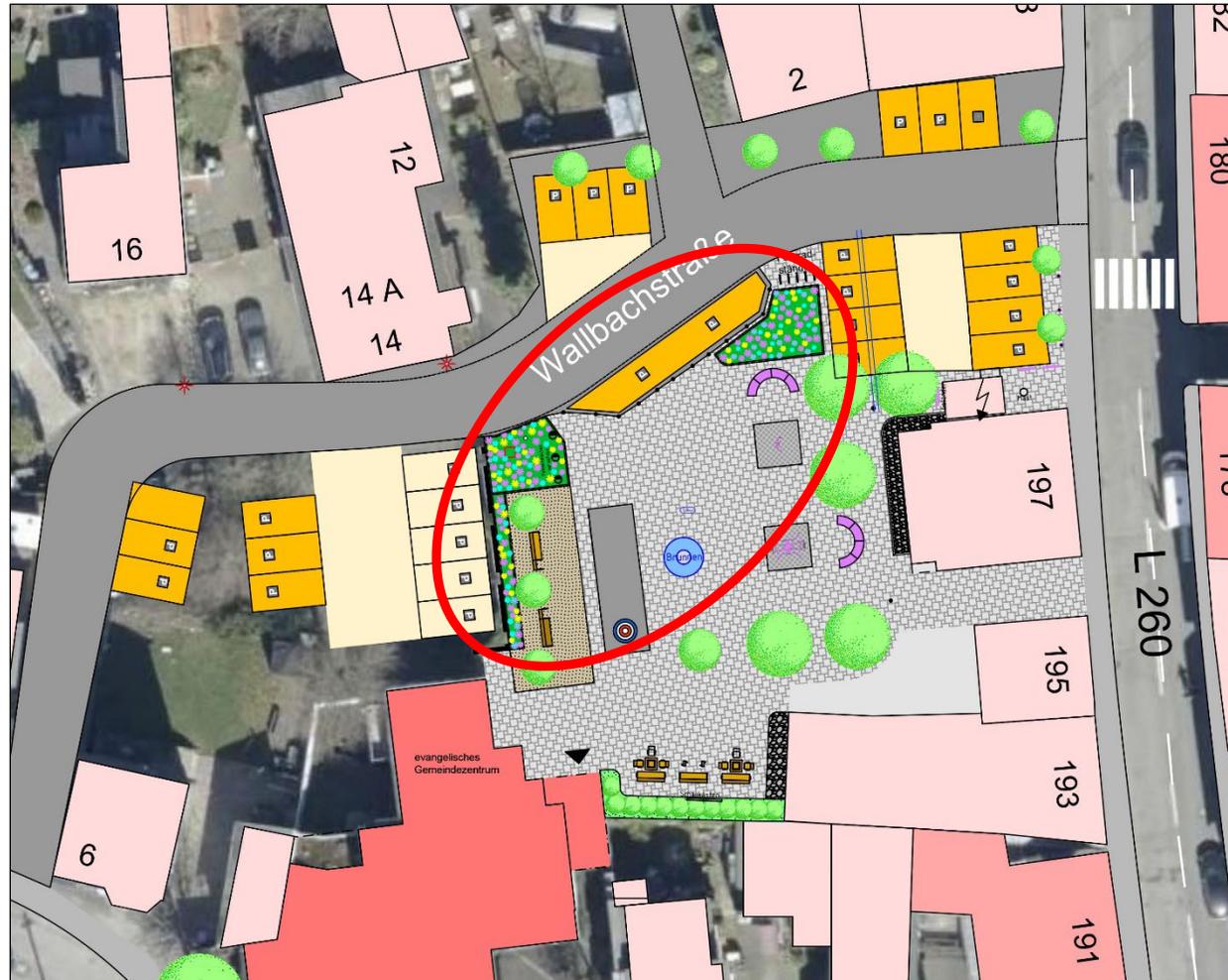
Entsiegelung von befestigter Fläche und Durchgrünung des Platzes



Beispielfoto



Beispielfoto



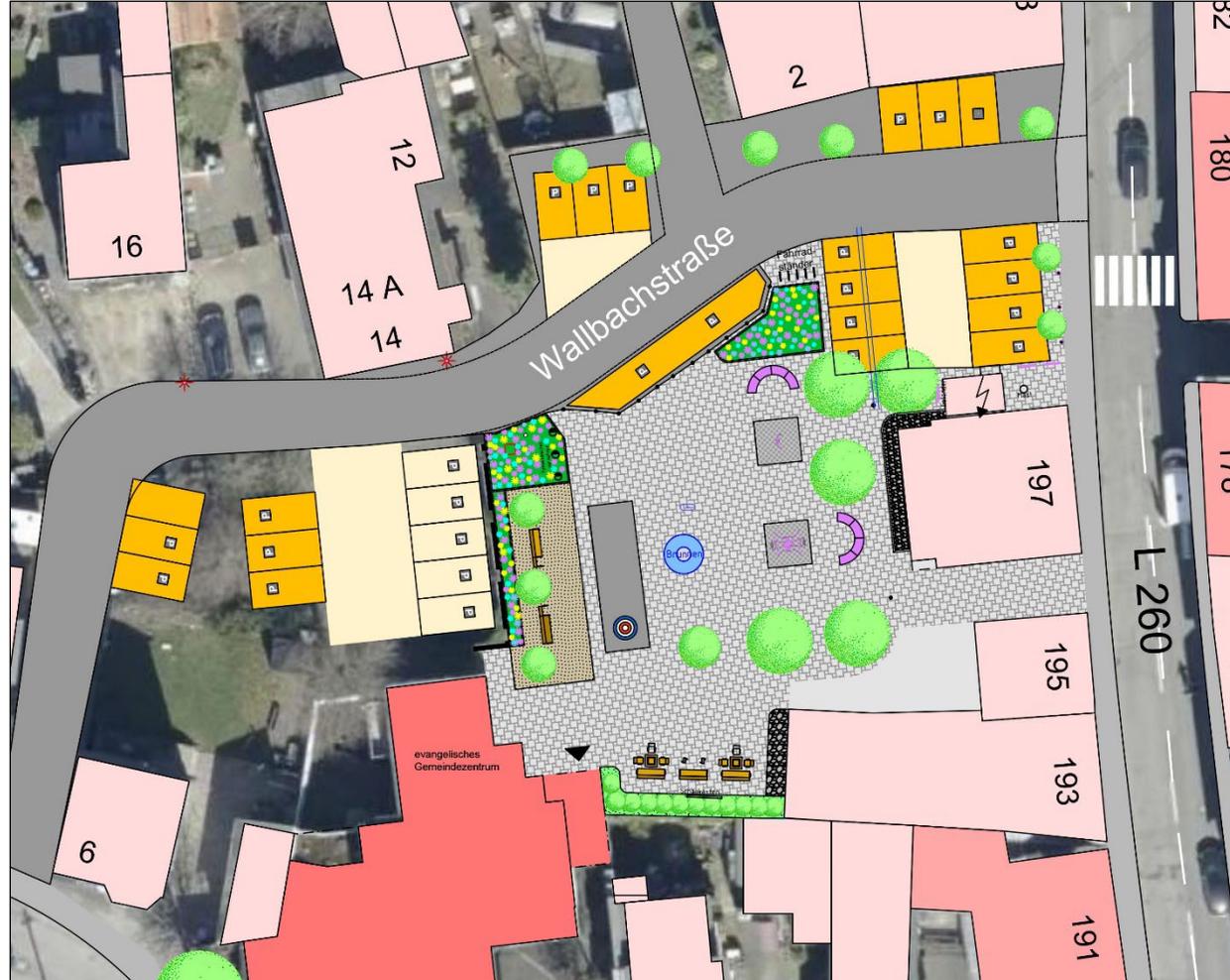
Beispielfoto



Beispielfoto



Dorfplatz Oberbieber

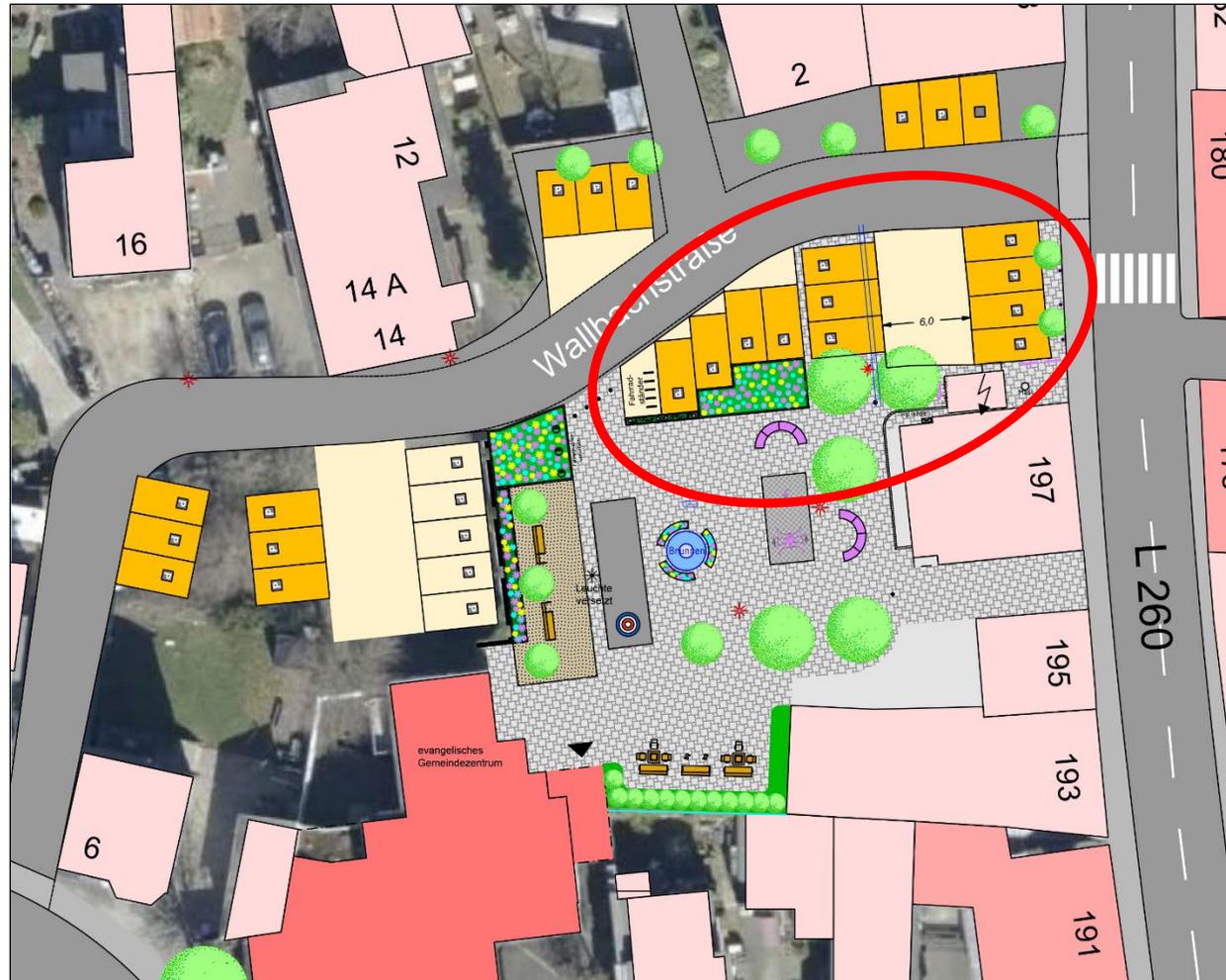




Dorfplatz Oberbieber

Vorschlag 2 alternative

Verbesserung der
vorhandenen
Parkplatzsituation durch
bessere Anordnung der
Parkplätze im Bereich
der Wallbachstraße.





Dorfplatz Oberbieber

Bleibt der 'Lila Platz'
ein 'Lila Platz'?





Dorfplatz Oberbieber

Entscheidungen, die vom Ortsbeirat zu treffen sind:

1. Der Dorfplatz soll zum Parkplatz umgestaltet werden.
2. Der Dorfplatz bleibt als Platzfläche erhalten und erhält eine neue Möblierung.

Im Falle einer Entscheidung für einen Parkplatz:

Die Bäume auf dem Dorfplatz sollen erhalten bleiben.

Die Bäume auf dem Dorfplatz sollen entfernt werden.

Im Falle einer Entscheidung für den Erhalt als Dorfplatz:

Die vorhandenen Stellplätze bleiben in der heutigen Form erhalten.

Die Stellplätze werden entlang der Wallbachstraße neu organisiert, um die Befahrbarkeit zu verbessern